

EIN FEUERWERK DER
INSPIRATIONEN:

FamTrip auf der MS Europa weckt Begeisterung für maritime Events

Ein Incentive-Highlight nach dem anderen erlebten die Teilnehmer des FamTrips, den Europas größter Charterbroker, OceanEvent, gemeinsam mit events magazine für Mai 2013 ausgelobt hatte: Gleich nach Ankunft am Flughafen von Nizza ging es erneut in die Lüfte. Per Helikopter entführten OceanEvent und seine lokale Agentur CMX Event Management die Gruppe, ließen sie die Küste der Côte d'Azur von oben bestaunen und in eine Eventlocation einfliegen, die zu den absoluten Raritäten dieser Gegend zählt. Auf einer Hafenmole gelegen bietet die Privatvilla ein SetUp, das jedem James-Bond-Film als Kulisse dienen könnte – mit Helikopter-Landeplatz, 2.000 qm palmengesäumter Pool-Area und einer imposanten Sammlung noch fahrtüchtiger Oldtimer. Schon beim ersten Glas Champagner stand für alle fest, dass dieser Fam-Trip besonders werden würde.

Nächste Station: Penthouse-Terrasse über dem Hafen von Monaco mit Blick auf Rennstrecke und Boxengasse des Grand Prix. Feine Häppchen, eisgekühlter Rosé, es entstehen erste Ideen für maritime Events. Man könnte doch mal während der Formel 1 ein Schiff chartern und hier im Hafen liegen...

Weiter geht es und nun endlich auch an Bord. MS Europa wartet mit einem großen Stab an Offizieren und Stewards auf, die die Gäste vor dem Schiff herzlich empfangen. Jazzy Hintergrundmusik, Koffer und Handgepäck verschwinden und tauchen später in der Kabine wieder auf. Doch hier an Bord spricht man von „Suiten“ und das ohne Übertreibung. Immerhin messen die 204 Suiten 27-85 qm und bieten großzügige Bäder, Ankleidezimmer, Sofaecke und eine eigene Veranda. Zum Wohlfühlen das gesamte Ambiente – auch in den öffentlichen Lounges, der Empfangshalle, den verschiedenen Bars und Restaurants. Das Schiff wird seinem Ruf als „schönste Yacht der Welt“ gerecht. Der erste Abend an Bord endet wie der Tag begann: mit einem Knaller. Dieses Mal kulinarischer Art im Gourmet-Restaurant von Sterne-Koch Dieter Müller. Anschließend lockt die Sansibar, während die MS Europa längst den Hafen verlassen hat und Kurs auf St. Tropez nimmt.

„Unerschöpfliche Möglichkeiten mit maritimen Events“

St. Tropez und Cannes sind die Stationen des zweiten Tages. Höhepunkt der von OceanEvent und

CMX beispielhaft inszenierten Rahmenprogramme ist eine Fahrt in chromblitzenden Oldtimern zu einer atemberaubenden Eventlocation nahe Cannes: ein Schloss am Meer, wie geschaffen für stimmungsvolle Gala-Abende – von der Terrasse fällt der Blick auf das eigene Schiff, das draußen vor Anker liegen kann.

Nun steigt die Gruppe tiefer ein in das Thema „maritime Events“, versteht immer mehr, welche Möglichkeiten sich hinsichtlich Individualisierung, Routing und Rahmenprogramm eröffnen, welche enormen Emotionen an Bord eines Schiffes frei werden. Teilnehmerin Anja Gasteiger beschreibt es mit den Worten: „You don't need to create an atmosphere – the atmosphere is already there!“

Ein anderer bemerkt „An Bord kann man das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden – Workshops, Produktpräsentationen oder



Experten-Zirkel in Kombination mit exzellentem Service, außergewöhnlichem Flair und ausgefallenem Corporate Branding. Die Möglichkeiten, mit denen man individuelle Kundenwünsche perfekt realisieren kann, sind bei maritimen Events meines Erachtens unerschöpflich.“

Dies ist der richtige Zeitpunkt für die Hapag Lloyd-Vertriebsmanager Carsten Sühning und Andreas Leippert, ihre Flotte vorzustellen. Zunächst einmal die wenige Tage zuvor in Dienst gestellte Europa 2, die 516 Passagieren Luxus pur in trendig-modernem Design bietet. Dann nehmen sie ihre Zuhörer mit auf eine Reise ins ewige Eis. Denn die Explorer-Schiffe der Reederei machen Gegenden wie die Arktis und Grönland auf hohem Niveau erlebbar. Das Besondere dabei: Anders

als bei normalen Events bestimmen hier Flora, Fauna und Gezeiten den Ablauf – tauchen unverhofft Wale am Horizont auf, wird ein Galadinner schon einmal zur Nebensache...

OceanEvent-Geschäftsführer Christian Mühleck liefert im Anschluss noch mehr Stoff für Begehrlichkeiten und präsentiert weitere Kreuzfahrtschiffe ab einer Größe von 60 Pax bis hin zu 500 Personen und mehr. Von dem Spezialisten für Events auf See erfährt die Gruppe, für welche Art von Veranstaltung sich das jeweilige Schiff eignet, in welchen Destinationen es verfügbar ist und inwieweit Kulinarik und Service an Bord überzeugen.

Besonders eindrucklich wirkt ein Filmausschnitt, der anlässlich der Weltkonferenz eines Automobilherstellers auf dem Großsegler Royal Clipper entstand. Er untermauert diesen Kommentar einer Teilnehmerin: „Maritime Events vermitteln ein Gefühl von grenzenloser Freiheit, Abenteuer, Extravaganz. Hier kommt jeder auf seine Kosten – vom Individualisten bis zum Teamplayer. Maritime Events lassen Freiraum für Kreativität, Teambuilding und stehen konkurrenzlos für ein Eventformat, das in jeder Hinsicht einzigartig ist.“

Das Schiff als Eventlocation

Am zweiten Abend der Reise offenbart sich den Teilnehmern die Wandlungsfähigkeit von Kreuzfahrtschiffen hautnah: Für den Galaabend wurde der Pool auf dem Sonnendeck überbaut (immerhin 75 qm) und dient nun als Bühne für den Showmaster. Die Rosenbouquets sind überwältigend, ebenso ein Festtags-Büffet, das das gesamte Schiff zu umspannen scheint und u. a. mit Live-Cooking, Barbeque-Grill und Shushi-Station aufwartet.

Diesem fantastischen Dinner-Erlebnis folgt ein beeindruckendes Feuerwerk über dem Meer, bevor die Gibson Brothers als Star Act auftreten und die Bühne rocken. Dazu Cornelia Arioli: „Dieser FamTrip zeigt sehr eindrucklich, dass bei einem Event auf hoher See der hohe Anspruch an Emotionalität, Kreativität, Einzigartigkeit, Sinn und Sinnlichkeit perfekt umgesetzt werden kann.“

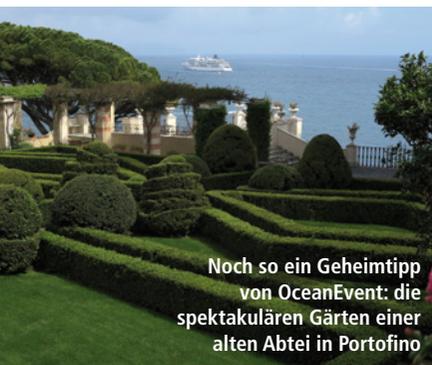
Letzte Station der Reise ist das malerische Portofino. Auch hier kennen OceanEvent und seine Agentur Novity die schönsten Locations. Eine davon ist eine alte Abtei mit Panorama-Blick über die ligurische See. Die Teilnehmer malen sich mittlerweile selbst aus, wie wirkungsvoll ihr gechartertes Schiff dort unten vor Anker liegen könnte, während sich ihre Incentive-Gäste in den spektakulären Klostergärten verlustieren...

Und so kehren die Teilnehmer dieses FamTrips mit MICE-Inspirationen heim, die sie sich wohl nicht hätten erträumen lassen – wie dieses letzte Zitat zeigt:

„MARITIME EVENTS MUSS MAN PERSÖNLICH ERLEBT HABEN, LIVE DABEI SEIN, FÜHLEN, WAS ES AUSLÖST! DIESES ERLEBNIS SCHLÄGT DIREKT IN DEN SOLAR PLEXUS EIN!

WOW, EINFACH GROSSARTIG!

VIELEN DANK AN UNSERE CHARMANTEN GASTGEBER, OCEANEVENT UND HAPAG – LLOYD.“



Noch so ein Geheimtipp von OceanEvent: die spektakulären Gärten einer alten Abtei in Portofino



Travel in Style: Per Oldtimer eroberten die Teilnehmer diese sensationelle Gala-Location nahe Cannes.



Macht auch an Land eine gute Figur: OceanEvent-Geschäftsführer Christian Mühleck beim Petanque-Spiel in St. Tropez.